Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...

Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger

Band: 103 (1824)

Artikel: Neue verbesserte auf Erfahrung gegründete Aderlasstafel

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-372145

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neue verbefferte auf Erfahrung gegründere Aberlastafel, Die Aberlasse ist in folgenden gallen

nüglich.

1. Ben beforgenden

Entzündungen.

2. Zu Verhütung der Wundsiebern in tiefen Fällen, Wunden und andern Berletungen.

3. Ben dem Anfang der hisigen Fieber, the folche vollkommen vore handen sind.

4. In der Bollblu.

tigkeit.

zwerfelhaft.

1. Wer niemalen ges lassen.

2. In großen Schmer. gen oder andern wichtis gen Zufällen.

3. In schon vorhans denen Entzündungen.

vorhandenen Kickern.

In diesen Punkten sind und tobliche Folgen verurfachet worden, als auch bochft gen gefettem Orte. beglückte, barum bier eine ständen erforderlich ist, und ju pflegen, melde erforder: liche Einsichten haben.



Shadlia.

I. Im hoben Allter ober in der Kindheit.

2. Ben fcmacher Leibs. beschaffenheit ober schwere durch Arankheit.

3. Wenn ber Pule flein, weich, schwachoder abwech. selnd und die Haut blos ift.

4. Menn bie auffern Glies ber oft talt, und mit einem weichen Anfühlen gefchwol len find.

5. Wenn man feit langer Beit wenig od. Schlecht nabe rende Speisen geeffen bat, welche man fart verzehrt.

6. Wenn feit langer Beit der Magen in Unordnung

ift, die Werdauung folecht verrichtet wird, und fich baber nur wenig

Blut erzeugt.

7. Wenn man eine merkliche Ausleerung bat, burch verschiedene Arten von Blutfiurzungen, ober burch einen Durchfall, ben harn ober ben Schweiß, wenn die Scheidung ber Krankheit schon durch einen von biefen Wegen geschehen ift.

8. Wenn man feit langer Zeit an einer schleichenben Rrantheit 4. In hestigen fchon leidet, und man mit vielen Berftopfungen geplagt ift, welche die

Erzeugung des Geblüts verhindern.

9. Wenn man entfraftet ift, es mag foldes berribren, woher es

mit Aberlaffen fo schädliche immer mag ; auch wenn bas Geblut blag und dunne iff. To. Niemalen an einem fchmerzhaften Gliebe, fondern an entges

11. Do bas Geblut zu ftart nach oben treibet, bavon Befchwerben gute Entscheidung der Um- in Saupt und Bruft entstehen, ift Zuglaffe ficherer als Urmlaffe.

12. Allgu oft Aberlaffen ichmachet und verderbet Geblut und Nas alfo fich ben folden Rathe tur ; auch zu wenig beraus laffen machet nur das Geblut unruhig, und allzu viel ift gar unvernünftig ; gewiffes Maas laffet fich nicht bestimmen, weilen nicht alle gleich vollblitig find.

Was von dem Wur nach dem Aderlassen zu muthmassen ist.

r. Schon roth Blut mit Baffer bedelt, Gefundb.

2. Roth schänmig, vieles Geblüt.

3. Roth mit einem ichwarzen Ring, Bauptwebe.

4. Schwarz und Masser unten . Wassersucht.

5. Schwarz und Wasser oben, Sieber. 6. Schwarz mit einem rothen Ring, Gichter. 12. Baffericht Blut, schlechten Magen.

7. Schwarz schaumig, kalte Sluffe.

8. Weißlicht Blut, Verschleimung.

9. Blau Blut, Milzschwachheit.

10. Grün Blut, hisige Galla

11. Gelb Blut, Schaden an der Leder.